

## Empfehlungen zur Bekanntmachung Ihrer De-Mail-Zugangseröffnung und zur Erhöhung der Nutzerakzeptanz

### Die Zugangseröffnung im Sinne §3a VwVfG, §36a Abs. 1 SGB 1 und §87a Abs. 1 Satz 1 AO

- Sie sind Ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Veröffentlichung der Adresse nachgekommen, wenn Sie Ihre De-Mail-Adresse auf Ihrer Internetseite bekannt gegeben haben, z. B. unter „Kontakte“ oder bei Fachverfahren, in denen Sie per De-Mail kommunizieren möchten.

Das Bundesministerium des Innern hat seine De-Mail-Adresse bei den Angeboten zur Kontaktaufnahme veröffentlicht: [http://www.bmi.bund.de/DE/Kontakt/kontakt\\_node.html](http://www.bmi.bund.de/DE/Kontakt/kontakt_node.html). Die Adresse ist mit dem De-Mail-Icon gekennzeichnet und deaktiviert, damit sie sich nicht durch Anklicken in einem Mailprogramm öffnet. Es wird kurz erläutert, welche Vorteile De-Mail hat und dass eine De-Mail-Adresse für diesen Kanal benötigt wird. Verlinkt wird auf die De-Mail-Informationen des BMI: [http://www.bmi.bund.de/DE/Themen/Sicherheit/IT-Cybersicherheit/De-Mail/de-mail\\_node.html](http://www.bmi.bund.de/DE/Themen/Sicherheit/IT-Cybersicherheit/De-Mail/de-mail_node.html).

**Nutzen Sie De-Mail:** De-Mail ermöglicht eine nachweisbare und vertrauliche elektronische Kommunikation. Zudem kann sich bei De-Mail niemand hinter einer falschen Identität verstecken, denn nur Nutzer mit einer überprüften Identität können De-Mails versenden und empfangen. Wenn Sie dem Bundesinnenministerium eine De-Mail senden möchten, benötigen Sie selbst eine De-Mail-Adresse, die Sie bei den staatlich zugelassenen De-Mail-Anbietern erhalten. Das BMI können Sie über die De-Mail-Adresse erreichen, die rechts bei den Kontaktdaten angegeben ist. Informationen über De-Mail finden Sie [> hier](#).

**Kontakt**

☎ +49-(0)30 18 681-0  
 📠 +49-(0)30 18 681-12926  
 ✉ [poststelle@bmi.bund.de](mailto:poststelle@bmi.bund.de)  
 📧 [poststelle@bmi-bund.de-mail.de](mailto:poststelle@bmi-bund.de-mail.de)

**Postanschrift**  
**Bundesministerium des Innern**

Alt-Moabit 140  
 10557 Berlin

- Die De-Mail-Anbieter stellen einen gemeinsamen Verzeichnisdienst (ähnlich einem Telefonbuch) zur Verfügung. De-Mail-Nutzerinnen und -Nutzer können sich hier eintragen und anhand verschiedener Kriterien, z. B. Name, De-Mail-Adresse, Unternehmen bzw. Behörde oder Ort, nach anderen De-Mail-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern suchen. Die Veröffentlichung Ihrer De-Mail-Adresse in diesem Verzeichnis gilt gleichermaßen als Zugangseröffnung.

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht	<a href="mailto:poststelle@bafin.de-mail.de">poststelle@bafin.de-mail.de</a>		
Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)	<a href="mailto:info@ble.de-mail.de">info@ble.de-mail.de</a>		Bonn
Bundesinstitut für Arzneimittel & Medizinprodukte	<a href="mailto:poststelle@bfarm.de-mail.de">poststelle@bfarm.de-mail.de</a>		Bonn
Bundesministerium der Verteidigung	<a href="mailto:poststelle@bmvg-bund.de-mail.de">poststelle@bmvg-bund.de-mail.de</a>		Bonn

Der Screenshot zeigt ein Such-Ergebnis. Das Symbol  kennzeichnet die Zugangseröffnung im Sinne §3a VwVfG, §36a Abs. 1 SGB 1 und §87a Abs. 1 Satz 1 AO.

### Am besten nutzen Sie Ihre Webseite und den Verzeichnisdienst der De-Mail-Anbieter

Idealerweise sollten beide Kommunikationskanäle genutzt werden, um Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, aber auch andere Behörden darüber zu informieren, dass Sie per De-Mail erreichbar sind und per De-Mail kommunizieren.

## Das herstellerneutrale Informationsportal [www.de-mail.info](http://www.de-mail.info)



Das Informationsportal [www.de-mail.info](http://www.de-mail.info) richtet sich an Behörden, Unternehmen und Privatpersonen. Es erläutert die Vorteile und die Funktionsweise der rechtssicheren und verschlüsselten De-Mail.

Sie finden dort Fachinformationen, z. B. Muster-schreiben für Kommunen, die ihren Zugang für De-Mails eröffnet haben und ihre Bürgerinnen und Bürger entsprechend informieren möchten.

Die Rubrik "Wer nutzt De-Mail?" ist insbesondere für Behörden, Unternehmen und Privatpersonen interessant, die noch kein eigenes De-Mail-Konto besitzen und daher den De-Mail-Verzeichnisdienst noch nicht nutzen können. Die frei zugängliche Rubrik informiert über die wachsenden Nutzungsmöglichkeiten von De-Mail und wird regelmäßig aktualisiert.

Für die Aufnahme in die Rubrik "Wer nutzt De-Mail?" reicht eine entsprechende E-Mail an [ITI13@bmi.bund.de](mailto:ITI13@bmi.bund.de).

### Öffentlichkeitsarbeit

Zur Bekanntmachung Ihres neuen Kommunikationskanals eignen sich Broschüren, Flyer, Plakate, Filme etc. Bitten Sie die Kolleginnen und Kollegen, die für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig sind, die De-Mail-Adresse bei der Erstellung von Informationsmaterialien zu berücksichtigen.

### De-Mail-Logo und kleines De-Mail-Icon

Für die Kennzeichnung von De-Mail-Kommunikationsmöglichkeiten soll stets das blaue De-Mail-Logo verwendet werden. Zur Kennzeichnung Ihrer De-Mail-Adresse steht Ihnen zudem das kleine De-Mail-Icon zur Verfügung. Die Rechte für Beides liegen beim BMI. Für den Erhalt des Logos und des kleinen Icons sowie weiterer Informationen wenden Sie sich bitte an [ITI13@bmi.bund.de](mailto:ITI13@bmi.bund.de).



### Akzeptanzfördernde Maßnahmen

Die Nutzung von De-Mail können Sie mit einfachen kommunikativen Maßnahmen fördern und damit die Nachhaltigkeit Ihrer Einführungsinvestitionen sichern:

- Bereitstellung von Informationen im Intranet sowie über weitere Kommunikationskanäle, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichen,
- Schulungsveranstaltungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – im persönlichen Kontakt können ggf. vorhandene Vorbehalte gegenüber neuen Arbeitsschritten ausgeräumt werden,
- Information über Ihren De-Mail-Zugang und die damit möglichen Kommunikationsanlässe auf Ihrer Internetseite, in Newslettern und ggf. in sozialen Medien sowie im persönlichen Kontakt, etwa bei Bürgersprechstunden oder Tagen der offenen Tür.

### Anregungen für Ihre Kommunikation

Erfahrungsberichte und praxisnahe Anregungen für Ihre interne und externe Kommunikation finden Sie in Akzeptanz- und Marketingkonzepten von öffentlichen Einrichtungen der Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung, die im Rahmen einer E-Government-Initiative des BMI zwischen 2012 und 2014 erstellt wurden: [www.cio.bund.de/Web/DE/Innovative-Vorhaben/De-Mail/De-Mail-integrieren/de-mail\\_integrieren\\_node.html#doc6723672bodyText3](http://www.cio.bund.de/Web/DE/Innovative-Vorhaben/De-Mail/De-Mail-integrieren/de-mail_integrieren_node.html#doc6723672bodyText3).